

## **LEKTORENDIENST**

Natürlich haben wir derzeit mit Herrn Kopp und Herrn Hopf die tüchtigsten Lektoren, die man sich nur wünschen kann. Nur mit ihrer Hilfe gelingt es mir, jeden Sonntag und überall in unseren drei Gemeinden das gottesdienstliche Angebot zu sichern. Mittelfristig freilich benötigen wir Mitarbeiter, die einmal ihre Nachfolge antreten können. Die Ausbildung dazu durch Frau Pfarrerin Kathrin Nagel muss aber bereits jetzt erfolgen. Bitte stellen Sie sich zur Verfügung!

## **MITARBEITERFEST**

Am Freitag, 13. Juli ab 19.00 im Garten des Kindergartens Balgheim. Wir laden alle ehrenamtlichen und nebenamtlichen Mitarbeiter wieder schriftlich ein. Das sind immerhin gut 100 Personen! Unsere Form, „Danke!“ zu sagen.

## **STUDIENREISE NACH JORDANIEN**

Bis Mitte Juni können Sie sich noch im Pfarramt anmelden. Die Reisegruppe trifft sich zu einer letzten Besprechung am 19. Juni um 19.30 im Matthias-Pauli-Haus zu Hohenaltheim.

## **UNSER KINDERGARTEN**

Die Anmeldewoche für das neue Kindergarten-Jahr 2012/2013 geht vom Montag, 16. April bis Freitag, 20. April. Sie können Ihre Kinder anmelden, die ab 2009 bis Frühjahr 2011 geboren wurden. Mit der Bitte um telefonische Anmeldung bei unserer Leiterin Frau Manuela Weiermüller unter (09083) 374. –

Unser neuester Service: wir bieten Schul- und Ferienbetreuung an!

Und der Termin für unser diesjähriges Sommerfest steht auch schon fest: Sonntag, 17. Juni nachmittags.

## **WEB – ADRESSEN FÜR ALLE JUGENDLICHEN**

### ***Evangelische Jugend in Bayern***

[www.webcheck.ejb.de](http://www.webcheck.ejb.de)

Zum Umgang mit Social Media: Privatsphäre, Bewegungsprofil, Datenschungel... im Web.2.0

### ***Diakonenschule Rummelsberg***

[www.diakon.de](http://www.diakon.de)

Diakonin, Diakon – ein Berufsziel mit Entwicklungschancen!

### ***Evangelische Landjugend***

[elj-schwaben@elkb.de](mailto:elj-schwaben@elkb.de)

[www.elj.de](http://www.elj.de)

Die Jugendarbeit vor Deiner Haustür! Von und mit Friedl Röttger...

### ***Jugend im Dekanat Nördlingen***

[ej-noerdlingen@elkb.de](mailto:ej-noerdlingen@elkb.de)

Facebook: Evangelische Jugend Nördlingen

Anne-Kristin Ahne kennst Du schon von den Jugendgottesdiensten. Hier findest Du noch mehr...

### ***Und unser eigener Auftritt***

[www.schmaehingen.de](http://www.schmaehingen.de)

Ich kenne keine bessere Präsentation von Gemeindearbeit als die, welche Herr Günter Leeder für uns besorgt. Danken Sie ihm durch ihren Klick! Und staunen Sie...

## **MESNER/INNEN - AUSFLUG**

Ich lade auch heuer wieder alle Mitarbeiter/Innen in und um die drei Kirchen herum zu einem Ausflug ein. Am Samstag, 16. Juni beginnen wir mit eine gemeinsame Frühstück und steigen dann in den 9-Sitzer, den ich für diesen Tag miete. Bitte mache Sie bis zu unserer nächsten Dienstbesprechung in Schmähingen Vorschläge, wo und wie wir den Tag verbringen wollen.

## **SENIOREN – NACHMITTAGE**

Im *Frühjahr* am 8. Mai um 14.00 wieder in Schmähingen und wieder zusammen mit den Reimlingern. Und in Hohenthalheim am 22. Mai um 14.00 im Matthias-Pauli-Haus.

Im *Herbst* beginnen wir in Hohenthalheim am 25. September um 14.00 im Matthias-Pauli-Haus.

Und treffen uns zwei Wochen später am 9. Oktober um 14.00 in der Alten Schule Schmähingen zusammen mit den Reimlinger Senioren.

Und im *Advent* treffen wir uns am 4. Dezember um 14.00 in Schmähingen mit unseren Reimlinger Freunden. In Hohenthalheim dann eine Woche drauf am 11. Dezember um 14.00 im Matthias-Pauli-Haus.

## **100 MAL BIBELKREIS**

Wir hatten Ende Februar unseren 98. Bibelabend. Wenn wir im Herbst wieder anfangen, dann werden wir Ende Oktober/Anfang November unser Jubiläum feiern können!

Als wir Ende 1997 erstmals zusammenkamen haben wir uns ein völlig naives Konzept vorgenommen und tatsächlich durchgehalten: „wir fangen vorn zu Lesen an und

kommen irgendwann einmal hinten an“.

Selbstverständlich machen wir so weiter! Im Augenblick sind wir in der Apostelgeschichte angekommen. Das bedeutet: wir haben uns durch das ganze Alte Testament gearbeitet und haben die drei Synoptiker Matthäus, Markus und Lukas gelesen. Dann standen wir vor der Entscheidung, mit dem Autor Lukas weiterzumachen; er hat ja auch die Apostelgeschichte verfasst. Oder das vierte Evangelium nach Johannes zu lesen. Die Mehrheit entschied sich für Lukas und die Apostelgeschichte. Für unser Jubiläum stehen bisher zwei Optionen im Raum:

- wir holen uns einen Professor für Biblische Theologie und bitten ihn um einen Vortrag, etwa zum Thema „Wort Gottes und Menschenwort in der Heiligen Schrift“ Wir haben schon an Prof. Reinhard Feldmeier gedacht, der seine Wurzeln ja bei uns in Nördlingen hat.

- wir gönnen uns ein gemeinsames Wochenende auf dem Schwanberg bei den Schwestern des Casteller Rings, von deren Spiritualität auch unsere Konfirmanden seit vielen Jahren begeistert sind

- oder wir tun beides!

Unser schönstes Geschenk freilich wäre es, wenn noch mehr zu unseren Abenden dazukommen würden. Ich bereite sie sorgfältig vor und gebe immer schriftlich einige Erklärungen dazu, die das Verstehen erleichtern. Immerhin haben wir ja noch einiges vor (uns): außer dem Evangelium nach Johannes die komplette Briefliteratur und (nicht) zuletzt die Offenbarung.

## **URNENFELDER**

Unsere Kirchenvorstände haben der Einrichtung von Urnenfeldern gerne zugestimmt. Wir wissen, dass die Grabpflege unmöglich wird, wenn Angehörige im Dorf fehlen. Andererseits dürfen Urnengräber aber auch unseren Mitarbeitern im Friedhofsdienst bei der Pflege des Friedhofs keine Umstände bereiten! Deshalb werden wir spätestens vor der ersten Mahd den Blumen- und Vasenschmuck entfernen. Die Faustregel: bitte entfernen Sie den Schmuck bis sechs Monate nach der Bestattung, vor dem ersten Schnee und vor der ersten Mahd. Herzlichen Dank!

## **EHRUNGEN I**

Nach unserem Gemeindeglied Frau Waltraud Eberhardt ((ehemalig, O.K.), welche durch den OB Hermann Faul mit dem Christel de Haan-Sozialpreis ausgezeichnet wurde, ist die Pflegemedaille mit Urkunde an *Frau Rosa Schnee* aus Reimlingen durch den Landrat Stefan Rössle und im Namen der Bayerischen Staatsministerin Frau Christine Haderthauer verliehen worden. Diese Medaille des Sozialministeriums gibt es erst seit 1985 und wird an Menschen verliehen, die für besonders pflegebedürftige Menschen da sind. Herzlichen Glückwunsch, liebe Frau Schnee, und: „Vergelt's Gott!“

## **HERBSTFEST REIMLINGEN**

Heuer am Freitag, 28. September ab 19.00 im Weinkeller des Schlosses. Familie Leeder lädt ein zu Zwiebelkuchen und Federweißer!

## **UNSERE BAUSTELLEN**

### ***Pfarrhaus Balgheim***

Es ist verkauft. Eine junge Balgheimer Familie wird es für sich nutzen und bald einziehen. Es tut dem ganzen Dorf gut, wenn an diesem zentralen Punkt wieder „die Lichter angehen!“ Wenn der Verkauf auch förmlich abgeschlossen ist, gebe ich den Namen des Käufers in den Abkündigen bekannt.

### ***Pfarrhaus Schmähingen***

Hier dreht es sich um die Frage, ob das Pfarrhaus ebenfalls verkauft wird oder ob man es energetisch saniert. Sollte sich die Stadt Nördlingen am Kauf interessiert zeigen, dann müsste *vorher!* mit den hiesigen Vereinen ein Nutzungskonzept erarbeitet werden. Gelingt das, dann käme es zu einem Pfarrhausneubau oben im Obstgarten.

Wenn man das Pfarrhaus energetisch saniert, dann müsste man der neuen Situation Rechnung tragen, dass vom Schmähinger Pfarrbüro aus nunmehr drei Gemeinden verwaltet werden müssen. Die Balgheimer Akten und die Vasa Sacra müssen ohnehin übernommen werden. - Wie auch immer: die Pfarrfamilie muss ausziehen!

### ***Kirche Schmähingen***

Der KV wird heuer lediglich die Turmsanierung in Angriff nehmen und das Priebendach über dem kleinen Eingang an der Nordseite. Glocken, Glockenstuhl und Außeninstandsetzung folgen.

## **DANK AN DIE MISSIONS- DRUCKEREI**

Noch nie habe ich so ungern einen so verdienten Dank ausgesprochen! Ich plane noch eine Sondernummer des GEMEINDEBOTEN Mitte des Jahres mit den Kandidaten für die KV-Wahl, aber dann werden sich die Pforten der Reimlinger Missions-Druckerei nach allem, was bekannt ist, schließen.

Seit 15 Jahren arbeite ich nun mit Ihnen zusammen. Ich danke Ihnen für allerhöchste Qualität, Beratung und Geduld, die Sie mit mir gebraucht haben. Ich hoffe, dass es für Sie persönlich zu einem glimpflichen Ende kommt, beruflich und privat. Ich weiß nämlich, wie viel Herzblut Sie in Ihre Druckerei investiert haben, weit über den „Job“ hinaus! Geb's unser treuer Gott, dass wir uns an anderer Stelle wieder begegnen und dann auch mit lachenden Augen auf all die gemeinsamen Jahre zurück blicken können. Leben Sie wohl!

## **NEUE TERMINE FÜR DIE KONFIRMATIONEN AB 2013**

Die Konfirmationen werden künftig nach Ostern sein. Und zwar in Schmähingen im kommenden Jahr am 7. April und in Hohenaltheim am 14. April 2013. In Balgheim ist 2013 keine Konfirmation, erst wieder am 27. April 2014. (Schmähingen 4. Mai und Hohenaltheim 11. Mai 2014). Warum?

Weil durch die Zusammenlegung der Gemeinden für die Konfirmationen mit dem Vorstellungsgottesdienst vier Sonntage benötigt werden, die bisher alle in die Passionszeit

gefallen sind. Damit blieben für unsere Passionssonntage nur noch zwei von sechs übrig. Wenn der Charakter dieser Zeit erhalten bleiben soll – und das soll er! – dann müssen wir künftig auf die Zeit nach Ostern gehen. Also wird es so sein:  
Palmarum Vorstellungsgottesdienst  
Quasimodogeniti Konfirmation  
Misericordias Domini Konfirmation  
Jubilate Konfirmation

## **HOSPITAL DIOSPI SUYANA**

Das ist ein Missionsspital für Quechua-Indianer in Peru. Die Balgheimer Gemeinde hat für die Arbeit dort eine feste Kollekte eingerichtet: am 1. Sonntag nach Epiphania. Warum?

Weil es dort ähnlich wie in Schmähingen c/o „Sternenkinder in Chile“ (Familie Gröner) eine verwandtschaftliche Beziehung über die Nichte von Herrn Wilhelm Kopp gibt. Die dort arbeitet. Die Nachfahren der Inkas werden im Peru der Moderne als Menschen Dritter Klasse behandelt. Weit mehr als die Hälfte von ihnen bekommt ärztliche Behandlung im Diospi oder gar nicht. Staatliche Krankenhäuser nehmen sie erst gar nicht, vom Preis ganz zu schweigen. Wollen Sie helfen? Dann finden Sie weitere Informationen auf

[www.diospi-suyana.org](http://www.diospi-suyana.org) und auf [info@diospi-suyana.org](mailto:info@diospi-suyana.org)

Bei mir und Herrn Kopp können Sie eine CD-Rom ausleihen, die ausführlich und anschaulich über das Projekt berichtet.

Die Arbeit der „Sternenkinder“ in Chile habe ich bereits in unserem GEMEINDEBOTEN vorgestellt.

## **NEUER KURS FÜR NEUE (ALTE) BLÄSER**

Herr Werner Tischinger bietet allen, die ein Instrument für Posaunenchor lernen wollen, einen neuen Kurs an: 09088/1344. – Diesmal können auch Erwachsene dazukommen oder ehemalige Bläser wieder einsteigen.

## **LICHTER – PROZESSION**

Am 8. Mai begleitet unser Hohenaltheimer Posaunenchor die Lichterprozession der katholischen Pfarrgemeinde unter der Leitung von Pfarrer Daniel Maria Schmitt.

## **UNSERE POSAUNENCHÖRE SPIELEN FÜR DIE PATIENTEN IM KRANKENHAUS**

Wussten Sie das eigentlich schon? Dass jeden Sonntag ein anderer Chor aus dem Ries den Patienten im Stiftungs Krankenhaus diese Freude bereitet? So treten die Balgheimer auf am 29.4. und am 5.8. und am 11.11. Die Hohenaltheimer tun das am 3.6. und am 9.9. und am 16.12. Die Schmähinger kommen am 8.4. und am 15.7. und am 21.10.

## **KIRCHBERG 2012**

Vom 3. Juni bis 9. Juni gehört das „Haus Nürnberg“ wieder uns! Es wird erneut eine Mischung aus Jungbläser- und Familienfreizeit. Wem eine Woche zu lang ist, der kann gern mit einer befreundeten Familie etwa in der Wochenmitte „Bettenwechsel“ vereinbaren. – Ich freue mich über jede neue Familie und vor allem darüber, dass die Erfolgsstory „Kirchberg“ eine neue Fortsetzung erhält! Kommen Sie gern auf mich zu.

## **EHRUNGEN II**

Am 6. Mai werden um 10.00 langjährige Bläser und Bläserinnen beim Posaunenchor Hohenaltheim im Gottesdienst ausgezeichnet.

## **WIR LÄUTEN VOR!**

Damit ist bereits alles gesagt: vor den Gottesdiensten wird immer sechs Minuten vor Beginn das Glockengeläut eingeschaltet, damit Frau Dollmann, Frau Husel und Herr Höpfner präzise zur vollen Stunde mit dem Orgelvorspiel beginnen können. Insgesamt haben sich die neuen Gottesdienstzeiten nämlich bewährt! Also haben die Kirchenvorstände aller drei Gemeinden die Regelung „9.00 – 10.00 – 11.00“ unbefristet beschlossen.

## **SUCHT-ANGST-DEPRESSION**

„Was lässt uns Menschen wachsen?“ Kommen Sie gern zu diesem Thema am Mittwoch, 28. März um 19.30 in den Pfarrsaal St. Salvator nach Nördlingen. Prof. Dr. Rau wird auf Einladung der „Freien Suchthilfe Nördlingen e.V.“ darüber einen Vortrag halten. Er ist Psychologischer Psychotherapeut. Der OB Hermann Faul ist Schirmherr.

## **ABENDMAHL IN BALGHEIM AM GRÜNDONNERSTAG FÜR DIE ALTEN**

Bei meinen täglichen Besuchen habe ich sozusagen am Rande erfahren, dass es das einmal gab. Ich möchte das selbstverständlich fortsetzen und lade dazu ein am Donnerstag, 5. April um 10.00 in der St. Ägidius-Kirche.